

STATISTISCHE BERICHTE

C III
m-7/14



Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Schlachtungen und Geflügel

Juli 2014

Bestellnummer:
3C305



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Vorbemerkungen

Dieser statistische Bericht enthält Ergebnisse der Schlachtungs- und Schlachtgewichtsstatistik und der Geflügelstatistik, die auf der Grundlage des Gesetzes über Agrarstatistiken¹⁾ ermittelt werden.

Die vorliegenden Ergebnisse 2014 gelten als vorläufig, eventuell notwendige Korrekturen erfolgen im Jahresergebnis.

Im Rahmen der Schlachtungsstatistik wird die **Zahl der geschlachteten Tiere** (Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen und Pferde) monatlich vollständig erfasst, an denen durch amtliche Veterinäre die gesetzlich vorgeschriebenen Schlachtier- und Fleischuntersuchungen durchgeführt werden.

Die Zahl der amtlich untersuchten Tiere wird festgehalten, dabei wird nach gewerblichen Schlachtungen und Hausschlachtungen, nach Herkunft der Schlachttiere (Inland, Ausland) und nach Tauglichkeit unterschieden. Von dieser werden die als untauglich für den menschlichen Verzehr beurteilten Tiere abgesetzt.

Für die Berechnung der **Schlachtmenge** bildet die Schlachtgewichtsstatistik, die auf den nach der 1. Fleischgesetz-Durchführungsverordnung²⁾ zu erstattenden Meldungen von berichtspflichtigen Schlachtbetrieben basiert, die Grundlage.

Ermittelt werden hier für die Schweine aus der Zahl der Schlachtungen und der Schlachtmenge die durchschnittlichen Schlachtgewichte für die gewerblichen Schlachtungen.

Für Rinder werden aufgrund der zu niedrigen Zahl der wöchentlichen Schlachtungen die für Thüringen und Sachsen gemeinsam ermittelten Durchschnittswerte übernommen.

Die Schlachtgewichte von Schafen (Lämmern und übrigen Schafen), Pferden und Ziegen entsprechen langjährigen Durchschnittswerten, diese werden vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) festgelegt.

Die Ermittlung der jeweiligen Schlachtmenge erfolgt auf der Grundlage der im Rahmen der Schlachtungsstatistik gemeldeten Anzahl der beschauten, als genusstauglich beurteilten Tiere und der errechneten bzw. angesetzten durchschnittlichen Schlachtgewichte.

Für die Hausschlachtungen werden die Durchschnittswerte der gewerblichen Schlachtungen veranschlagt.

Angaben über die **Legehennenhaltung** und die **Eierzeugung** werden monatlich in Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen erfasst.

Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- = nichts vorhanden (genau Null)
- ... = Angabe fällt später an

Abweichungen in den Summen sind auf das Runden der Einzelpositionen zurückzuführen

1) Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 4. Dezember 2011 (BGBl. I S. 2441) in Verbindung mit Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in seiner geltenden Fassung

2) Verordnung über die Preismeldung bei Schlachtkörpern und deren Kennzeichnung (1. Fleischgesetz-Durchführungsverordnung – 1. FLGDV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. November 2008 (BGBl. I S. 2186)

**Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft
aufgegliedert nach gewerblichen und Hausschlachtungen**

Tierart	Gewerbliche Schlachtungen				Hausschlachtungen			
	Juli 2014		01.01. - 31.07.2014		Juli 2014		01.01. - 31.07.2014	
	Anzahl	Veränderung ¹⁾ in %	Anzahl	Veränderung ¹⁾ in %	Anzahl	Veränderung ¹⁾ in %	Anzahl	Veränderung ¹⁾ in %
Rinder zusammen	551	194,7	2 523	31,6	18	28,6	642	10,1
davon								
Ochsen	-	x	6	100,0	-	x	3	- 81,3
Bullen	85	13,3	610	- 4,8	7	75,0	264	3,9
Kühe	252	180,0	1 334	44,7	5	0,0	109	22,5
Färsen	202	x	433	69,1	5	25,0	193	- 13,8
Kälber	9	80,0	90	- 5,3	-	-100,0	27	8,0
Jungrinder	3	100,0	50	2,0	1	100,0	46	- 13,2
Schweine	378 579	10,5	2 618 121	2,5	120	25,0	6 060	- 3,3
Lämmer	234	- 7,1	1 833	14,4	1	100,0	63	96,9
übrige Schafe	211	129,3	1 702	144,2	15	150,0	239	17,2
Ziegen	86	x	563	28,8	0	-100,0	15	- 63,4
Pferde	42	16,7	274	- 15,7	1	100,0	17	- 10,5

Schweine

Zeitraum	Schlachtungen von Schweinen ausländischer Herkunft		Anteil an den Schweineschlachtungen insgesamt	
	2014		2014	2013
	Anzahl	Veränderung ¹⁾ in %	in %	
Juli	3 757	36,4	1,0	0,8
01.01. - 31.07.2014	46 789	154,4	1,8	0,7

1) Veränderung zum vergleichbaren Vorjahreszeitraum

Schlachtmenge aus gewerblichen Schlachtungen

Tierart	Juli 2014		01.01. - 31.07.2014		Durchschnittliches Schlachtgewicht Juli 2014 in kg
	Tonnen	Veränderung ¹⁾ in %	Tonnen	Veränderung ¹⁾ in %	
Rinder zusammen	151	169,0	718	26,0	x
davon					
Ochsen	-	x	2	106,7	305
Bullen	30	10,5	216	- 5,4	349
Kühe	68	180,8	368	44,7	270
Färsen	52	x	112	68,2	256
Kälber	1	105,1	11	0,9	135
Jungrinder	0	100,0	8	- 0,2	136
Schweine	34 894	10,3	243 191	1,9	92
Lämmer	4	- 7,1	33	14,4	18
übrige Schafe	6	129,3	52	147,1	30
Ziegen	2	x	10	28,8	18
Pferde	11	16,7	72	- 15,7	264
Insgesamt	35 068	10,6	244 076	2,0	x

Schlachtmenge aus Hausschlachtungen

Tierart	Juli 2014		01.01. - 31.07.2014	
	Tonnen	Veränderung ¹⁾ in %	Tonnen	Veränderung ¹⁾ in %
Rinder zusammen	5	32,2	187	- 1,8
davon				
Ochsen	-	x	1	- 80,9
Bullen	2	70,6	94	3,5
Kühe	1	0,3	30	23,9
Färsen	1	22,6	51	- 12,7
Kälber	-	-100,0	3	9,7
Jungrinder	0	100,0	7	- 13,0
Schweine	11	24,8	564	- 3,8
Lämmer	0	100,0	1	96,9
übrige Schafe	0	150,0	7	17,2
Ziegen	-	-100,0	0	- 63,4
Pferde	0	100,0	4	- 10,5
Insgesamt	17	30,4	764	- 3,2

1) Veränderung zum vergleichbaren Vorjahreszeitraum

Legehennenhaltung und Eierzeugung

Zeitraum	Hennen- haltungs- plätze	Auslastung der Haltungs- kapazität	Legehennen ¹⁾		Erzeugte Eier ²⁾	Legeleistung Eier je Henne
			am 1. des Berichtsmonats	im Durchschnitt des Monats		
	Anzahl in 1 000	%	1 000 Stück		Stück	
2013						
Januar	2 017	85,2	1 718	1 789	42 048	24
Februar	2 017	85,8	1 732	1 725	40 638	23
März	2 038	90,9	1 853	1 803	43 647	25
April	2 038	80,7	1 644	1 749	36 752	25
Mai	2 031	66,0	1 340	1 492	33 705	26
Juni	2 031	63,5	1 289	1 315	31 473	23
Juli	2 021	70,9	1 434	1 361	36 459	26
August	1 909	73,7	1 407	1 420	36 409	26
September	1 915	73,6	1 410	1 409	34 501	22
Oktober	1 915	89,3	1 711	1 560	41 696	24
November	1 915	90,3	1 730	1 720	41 521	24
Dezember	1 898	89,0	1 690	1 710	41 513	24
2014						
Januar	1 902	91,0	1 730	1 710	42 490	24
Februar	1 902	91,8	1 746	1 738	40 044	24
März	1 902	85,0	1 617	1 682	42 384	26
April	1 980	85,2	1 687	1 652	42 874	25
Mai	1 980	88,2	1 747	1 717	42 582	25
Juni	1 980	85,0	1 684	1 716	40 037	24
Juli	1 980	81,2	1 609	1 647

Erzeugte Eier ²⁾

Zeitraum	Erzeugte Eier				Veränderung 2014 zu 2013
	2011	2012	2013	2014	
	1 000 Stück				in %
01.01. - 31.01.	46 161	42 048	42 048	42 490	1,1
01.01. - 28.02.	87 446	84 554	82 686	82 534	- 0,2
01.01. - 31.03.	133 309	134 402	126 333	124 918	- 1,1
01.01. - 30.04.	175 553	179 150	163 085	167 792	2,9
01.01. - 31.05.	216 963	224 102	196 790	210 374	6,9
01.01. - 30.06.	257 710	262 314	228 262	250 411	9,7

1) einschl. legereife Junghennen und einschl. Legehennen, die sich in der Mauser befinden

2) einschl. Bruch-, Knick- und Junghenneneier

Veröffentlichungen ¹⁾ im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat August 2014 erschienen:

Bestell-Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 03	Z	Statistisches Monatsheft 8/14	5,50
3 B 1 01	B I - j/12	Allgemeinbildende Schulen - Schuljahr 2013/14 - Schuljahresanfangsstatistik	16,00
6 B 6 02	B VI - j/13	Strafverfolgung - 2013 - Korrigierte Fassung	6,00
3 C 4 26	C IV - 3j/13	Agrarstrukturerhebung 2013 - Teil 3 - Landwirtschaftliche Betriebe mit eigener und/oder gepachteter landwirtschaftlich genutzter Fläche 2013; Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben 2013 nach Art der Beschäftigung, Geschlecht, Rechtsformen, sozialökonomischen Betriebstypen, Berufsbildung	4,50
3 C 4 27	C IV - 3j/14	Agrarstrukturerhebung 2013 - Teil 4 - Landwirtschaftliche Betriebe mit ausgewählten Merkmalen 2013 nach betriebswirtschaftlicher Ausrichtung, Teil Bodennutzung und Viehhaltung	5,00
3 E 1 02	E I - m-2/14	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - Februar 2014 - Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,00
3 E 1 02	E I - m-3/14	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - März 2014 - Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,00
3 E 2 01	E II - m-5/14	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe Mai 2014	2,50
3 F 2 02	F II - j/13	Baugenehmigungen und Bauüberhang im Wohn- und Nichtwohnbau - Jahr 2013 -	3,50
3 G 4 01	G IV - m-4/13	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität April 2014; Januar bis April 2014; Winterhalbjahr 2013/14 - Vorläufige Ergebnisse -	7,00
3 H 1 02	H I - j/13	Straßenverkehrsunfälle - Jahr 2013 - Endgültige Ergebnisse	9,00
3 H 2 01	H II - m-3/14	Binnenschifffahrt - März 2014 -	4,00
3 M 1 01	M I - vj-2/14	Verbraucherpreisindex - Juni 2014 -	5,00

1) Veröffentlichung als PDF-Datei kostenfrei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen

=====

Zu beziehen durch das

Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 20 11 56
06012 Halle (Saale)

Preis: 1,50 EUR (kostenfrei als PDF-Datei verfügbar-
Bestellnummer: 6C305)

Druck: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), 2014

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit
Quellenangabe gestattet.

Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat: Land- und Forstwirtschaft
Herr Block
Tel.: 0345 2318-403

Auskünfte erhalten Sie unter:

Tel.: 0345 2318-777 Telefax: 0345 2318-913
Tel.: 0345 2318-715 Internet: <http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>
Tel.: 0345 2318-716 E-Mail: info@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Vertrieb:

Tel.: 0345 2318-718
E-Mail: shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Bibliothek und Besucherdienst (Merseburger Straße 2):

Montag bis Freitag 8:00 Uhr - 12:00 Uhr - möglichst nach Vereinbarung

Tel.: 0345 2318-714
E-Mail: bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Herausgabe: September 2014

www.sachsen-anhalt.de